



Rundbrief

Oktober - Dezember 2022

**Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
liebe Freundinnen und Freunde des Jugendwerks,**

Was hat ein normaler Arbeitstag mit dem Hauskreis zu tun?
Gar keine so leichte Frage? Oder etwa doch?



Gott spricht in beiden Situationen **in unser Leben hinein**. Im Hauskreis vielleicht etwas geplanter. Man nimmt sich ein Thema vor, in unserem Fall geht es nach Plan um Texte aus dem Prediger. Und gerade heute, erscheint der passende Vers des Tages in der Bibel App und wiederholt nochmal eine Kernaussage aus den Vergangenen Hauskreiswochen.

Salomo war im Gegensatz zu seinem Vater David ein weiser König. Er machte sich viele Gedanken, was im Leben eigentlich Sinn stiftet und was davon letztendlich bleibt. Im Buch Prediger geht er einigen Selbstexperimenten und philosophischen Ansätzen nach und kommt immer wieder zu dem Schluss, dass alles, was man im Leben durch menschliche Bemühungen tun kann, am Ende doch vergeht. Immer wieder resümiert er, es sei nichts als ein Haschen nach Wind. **Der Mensch erreicht nichts Nachhaltiges, wie gut oder schlecht es ihm auch geht.**

Wenn er z.B. alles daran setzt Reichtümer anzuhäufen läuft er Gefahr, dass sie schon bald einem Adern in die Hände fallen, oder er sie spätestens mit seinem Tod zwangsläufig zurücklassen muss. In diesem nachdenklich philosophischen und doch eher negativ wirkenden Buch kommt Salomo zu dem Schluss, dass der Mensch nichts Besseres tun kann als so zu Leben wie es Gott gefällt (Gott zu dienen) und sich dabei zu freuen, wenn er von den Früchten seiner Arbeit gut leben kann. **[Prediger 3, 12-13]** Dabei sollen wir uns aber doch bewusst machen, dass es sich auch bei unserer Arbeit und dem Lohn für unsere Arbeit um Geschenke Gottes handelt, die wir dennoch von ihm empfangen. **Kolosser 3 23-24 (HFA)**

Denkt bei allem daran, dass ihr letztendlich für ihn und nicht für die Menschen arbeitet. Als Lohn dafür wird er euch das Erbe geben, das er versprochen hat. Das wisst ihr ja, denn Jesus Christus ist euer wahrer Herr!

Die Kolosser Verse stehen in einem anderen Kontext und haben doch inhaltliche Überschneidungen – zumindest in der Konsequenz was wir daraus für unseren Alltag mitnehmen können. Paulus hat hier im Gegensatz zu Salomo bereits die Auferstehung und ein Leben nach dem Tod im Fokus, und dennoch bleibt die gemeinsame Kernaussage:

Arbeitet nicht für die Menschen, sondern für Gott! Wir erreichen nichts was uns nachhaltig erfüllen könnte, wenn wir all unsere Kraft in die Bewältigung unserer weltlichen Aufgaben investieren. Das ist kurz gesagt das Ergebnis, ob wir von Salomo im AT oder von Paulus im NT lesen, oder es selbst ausprobieren wollen. Lasst uns also dankbar annehmen was uns jeden Tag geschenkt wird. Und lasst uns – gerade jetzt, wenn es herbstlich und dunkler wird – ganz bewusst in Jesu' Namen Licht sein, in all unseren Begegnungen.

Jonas Werner

Inhalt In diesem Rundbrief findet ihr...

Andacht.....	S. 2
Inhalt/Aktuelles aus dem Vorstand.....	S. 3
Jugendfreizeit Tarnschlucht.....	S. 5
Teeniefreizeit Rom.....	S. 6
JuLa Gemischt.....	S. 8
JuLa Mädchen.....	S. 9
JuLa Jungen.....	S. 10
Graffitinachmittag.....	S. 12
JuMa/JAM.....	S. 13
WzM.....	S. 14
FSJ.....	S. 16
Baustelle Leben.....	S. 18
FaktorX.....	S. 19
Familihtag.....	S. 20
Jungscharevent/Network.....	S. 21
QualifySTART.....	S. 22
Qualify BASE.....	S. 23
Teennight.....	S. 24
Younify.....	S. 25
Pinnwand.....	S. 26
Termine.....	S. 27
Impressum & Kontakt.....	S. 28

Aktuelles aus dem Vorstand

Rückblick

Liebes Jugendwerk, hinter uns liegt eine super Zeit, in der Teilnehmende und Mitarbeitende auf den Sommerfreizeiten und Jungscharlagern viel gemeinsam erleben konnten und neues über Jesus, Gott und den Glauben gehört haben. Wir sind dankbar für die vielen Begegnungen, die Gemeinschaft, den Spaß und die Erlebnisse mit Gott.

An dieser Stelle wollen wir allen Mitarbeitenden ein riesiges Dankeschön dafür sagen, dass sie sich eingebracht haben! Ehrenamtlich Mitarbeitende, die ihre Freizeit, ihren Urlaub und ihr Engagement eingesetzt haben, um Kindern und Jugendlichen einen unvergesslichen Sommer zu bieten. Ohne euch wäre das nicht möglich gewesen. Vielen Dank dafür!

Aktuelles

Nach dem Sommer starten viele Aktionen und Kreise wieder neu, es stehen verschiedene Veranstaltungen sowohl im Jungschar- und Teenie-Bereich, als auch bei der Familienarbeit an. Aber auch unsere Mitarbeiterschulungen – Qualify Start und Qualify Base - finden bald statt. Macht gerne auf diese aufmerksam und begleitet die Veranstaltungen und Aktionen im Gebet.

In der Arbeit des Jugendwerks werden wir an vielen Stellen durch die Arbeit des Freundeskreises unterstützt. Vor allem bei der Finanzierung besonderer Anschaffungen und Aktionen sowie durch die 100%-Finanzierung der dritten Jugendreferenten-Stelle ist der Freundeskreis ein wertvoller Teil des Jugendwerks. Wir sind froh und dankbar über alle Mitglieder und Spender und über die verschiedenen Veranstaltungen und Aktionen die dadurch ermöglicht werden. Um diese Arbeit auch in Zukunft weiter zu führen wurden durch den Freundeskreis verschiedene Aktionen ins Leben gerufen, um auf ihn und seine Arbeit aufmerksam zu machen.

Delegiertenversammlung

Am 18. Oktober findet im ev. Gemeindehaus in Schwabbach die nächste Delegiertenversammlung (DV) des Jugendwerks statt. Da die aktuelle Wahl-Periode des Bezirksarbeitskreis (BAK) endet, werden wir einen neuen BAK wählen. Herzliche Einladung an dieser Stelle auch als Delegierte oder Gast daran teilzunehmen. Wir sind noch weiter auf der Suche nach Personen, die sich vorstellen können, im BAK mitzuarbeiten und bereit sind sich zur Wahl zu stellen. Wenn du Interesse hast und mehr darüber erfahren möchtest, sprich uns gerne an. Zum gemeinsamen Auftakt in die neue Wahl-Periode findet Mitte November unser BAK-Wochenende statt.

Viele Grüße aus dem BAK und Vorstand!

Jugendfreizeit Tarnschlucht

Zwei Wochen durften wir im Sommer in der wunderschönen Tarn-Schlucht verbringen. Mitten in der Pampa war unser Camp direkt am Fluss gelegen, was auch bitter nötig war. Das Wetter war ungewöhnlich heiß und konstant deutlich über 30 Grad- da kam die Abkühlung in unserer herrlichen Badestelle gerade recht! Hier wurde täglich ausgiebig geplantscht, vom Felsen gesprungen, und auf dem Surfbrett gechillt.



Für eine Kanutour in der Tarn war der Wasserstand aufgrund der Trockenheit leider zu niedrig und es gab immer wieder Waldbrände in der Nähe. Zum Glück hat uns keiner davon beeinträchtigt und wir konnten die Zeit auch ohne Kanu gut gestalten: Wer am Tarn ist musste natürlich zeigen, wie gut er sich tarnen kann. Hier war Action angesagt, wie auch bei anderen Geländespielen auf dem Platz. Wir haben uns auch oft verkleidet. Beim Krimidinner als Koch, König oder Musketier mit Blähungen und beim „Bad-Taste-Abend“ als Französische Spezialitäten wie Champagner, Froschschenkel oder Fischsuppe. Auch historisches Wissen wurde auf der Freizeit vermittelt, so durften wir die schlechten Lebensbedingungen des 18. Jahrhunderts am eigenen Leib erleben, um als Reaktion darauf mit der Obrigkeit zu brechen, die Bastille zu stürmen und den Adel (dargestellt durch Wassermelonen) brutal hinzurichten.

Ein Highlight der Freizeit war sicherlich unser Ausflug zur Tropfsteinhöhle. Unklar ist nur, ob die Höhle selbst oder eher die Busfahrt das Highlight war. Die Stimmung war auf jeden Fall super - Höhle! Höhle! Höhle!



Unsere Bibelzeiten haben sich thematisch am Lied „Invisible“ von Disciple entlanggehängt. „You’re not invisible!“ - „Du bist nicht unsichtbar!“ war die Kernaussage des Lieds, dass aus der Perspektive von Gott gesungen ist. Er sieht uns mit allem was gut oder schlecht läuft, auch, wenn andere uns zu übersehen scheinen. Und wie sehe ich mich eigentlich selbst, wenn ich in den Spiegel schaue?

Als wir alle eine Szene aus dem Film „Cool Runnings“ nachgespielt haben wurde uns verdeutlicht, wie toll wir eigentlich sind und wie viele gute Eigenschaften und Talente unser Umfeld in uns sieht.

Wir dürfen auf zwei Wochen zurückblicken, die voller Spaß, Gemeinschaft, Blödsinn, Tiefgang, Gesprächen, Action, Musik und der französischen Hitze waren.

Wir sind sehr dankbar für diese gesegnete Zeit und alle Freundschaften, die entstanden sind.

Jonas Kümmerle

Teeniefreizeit Rom

Vollgepackt und bereit für die große Reise verabschiedeten sich 42 Teilnehmende und 11 Mitarbeitende vom EJW am 3. August an der Hofwiesenhalle in Willsbach. Mit guter Stimmung und Freude über das Wiedersehen ging die Fahrt los.



Angekommen in Italien wurde die Gruppe vom Küchenteam herzlich empfangen. Die Zelte wurden bezogen und schon ging die Entdeckungstour los. Die Tage wurden gefüllt mit vielen spannenden Spielen (von „Mein Team kann“ bis „Influencerabend“), kreativen Workshops, Sportangeboten und intensiven Bibelzeiten. Wir hatten viel Freude, Spaß und tolle Erlebnisse. Das

tägliche Baden am wunderschönen Sandstrand kam keinesfalls zu kurz und wurde bis zur letzten Minute genossen und ausgenutzt.



Wenn abends dann die untergehende Sonne das Meer rot und orange färbte, gingen viele Freunde zusammen in die abendliche Stimmung. Abends gab es nach einem leckeren Essen meistens einen Showabend und eine kleine gemeinsame, gemütliche Runde im Zelt.

Nach einigen Tagen auf dem Camp konnten sich die Teilnehmenden zwischen verschiedenen Ausflugszielen, wie Shoppen in Ostia, eine Entdeckungstour zu einer Ausgrabungsstätte in Ostia-Antica oder ein Besuch in der Vatikanstadt entscheiden.



Auch außerhalb der Programmzeiten war die Stimmung gut, ob beim Essen, Rumhängen, Spielen, oder Abwaschen... es wurde viel gelacht. Gegen Ende wurde der berühmte Spruch „alle Wege führen nach Rom“ wahr, denn die Gruppe besuchte die Hauptstadt Italiens. Viele Sehenswürdigkeiten wurden angeschaut und bewundert. Doch das Highlight der Teilnehmenden blieb das Baden im Meer.

Nach einer wunderschönen Zeit, vielen Erlebnissen, neuen Freundschaften, guten Impulse für das Leben und jede Menge Spaß ging die Freizeit zu schnell zu Ende. Es bleiben aber viele schöne Erinnerungen sowie Begegnungen noch lange im Gedächtnis.

Zsolt Boda

JuLa gemischt



40 Jahre durch die Wüste. Das haben wir in ca. 10 Tage gepackt und sind die Reise angegangen. Ganz wie die Nomaden zur Zeit Mose lebten wir in Zelten und lernten die Gewohnheiten der Nomaden und vor allem die Zeit in der Wüste kennen, die das Volk Israel durchleben musste.

Dabei machten sich die Kinder auf die Reise mit Onkel Henry, seiner Nichte Lisa und seinem Neffen Basti. Diese waren auf einer Rallye in der heutigen Zeit unterwegs und folgten dabei den Wegen Moses.

Zu Anfang gab es erstmal ein heikles Rätsel. Ein Mann in Ägypten ist tot und keiner weiß wer der Mörder. Da machten sich alle auf und sprachen mit den Menschen im Ort und nach einiger Zeit wussten die Kinder, wer der Mörder und warum er das getan hat.

Weiter erlebten die Kinder den Auszug aus Ägypten mit und lebten diesen auch nach, indem sie sich auf die Zweitagestour machten. Zwischen 15-25 km legten die Kinder dabei zurück. Sie erlebten die Teilung des Meeres und hatten dabei auch viel Spaß mit Wasserspielen.

Weiter erlebte sie viele Abenteuer auf ihrem Weg. Mit vielen Geländespielen und auch einem Casino-Abend war für jeden etwas dabei. Und zum Schluss konnten die Kinder ihren Eltern einen kleinen Einblick geben, von dem was sie alles erlebt haben. Und so ging die Reise für knapp 60 Kinder und 23 Mitarbeitende zu Ende.



An dieser Stelle bedanke ich mich noch einmal bei allen Mitarbeitenden für ihren Einsatz, in der Vorbereitung, in der Durchführung, in der Küche und bei den Aufgaben, die noch kurzfristig entstanden sind. Danke, ohne euch wäre es nicht möglich gewesen.

Lars Welker



JuLa Mädchen

Pippi-Langstrumpf-Lager 2022

Hey, hier im Lager, tralleri trallera trallahopsassa,...



Im Mädelslager 2022 drehte sich dieses Jahr alles um Pippi Langstrumpf, sowie ihre beiden Freunde Kleiner Onkel und Herr Nilsson und auch Annika und Tommy haben uns besucht.

Bei verschiedenen Spielen im Wald, am See und auf dem Freizeitheimgelände in Finsterrot, konnten wir Pippi helfen eine neue Villa Kunterbunt zu bauen, ihr Geld vor den Dieben Bloom & Don-

ner Karlsson zu beschützen, den Zahlencode für ihre Schatztruhe wiederzufinden und als Belohnung einen Teil ihrer Goldmünzen zu verspeisen.

Am Stargast-Abend durften dann alle MitarbeiterInnen und Teilnehmerinnen zeigen, was sie in den letzten Tagen über Pippi gelernt haben und beweisen, ob auch sie genauso stark, musikalisch oder feinfühlig sind, wie die echte Pippi Langstrumpf. Ein besonderes Erlebnis war außerdem das abenteuerliche Reflektorenspiel mit Mitternachtssnack und die Nachtwanderung mit den Nachtwächtern, bei der jedes Zelt einmal dabei sein konnte. Um für das ganze Programm gestärkt zu sein, hat uns das Küchenteam jeden Tag mit leckerem Essen und gaaanz viel Bananenmilch versorgt.



In den zehn Tagen haben wir auch Mose und das Volk Israel in Ägypten begleitet und Geschichten über Gottes Stärke gehört. Während die Israeliten 40 Jahre lang durch die Wüste ins gelobte Land wanderten, waren wir auf unserer Zwei-Tages-Tour nach Weiler, Unterheimbach und Wüstenrot unterwegs. Mit großen Rucksäcken, Luftmatratze, Schlafsack und Gottes Segen im Gepäck haben wir das alle gut gemeistert.

Ein tolles Lager mit ganz viel Spaß, super Wetter und schönen Nachmittagen am See und vor allem an der Liane, ist dann schließlich mit einem gelungenen Gala-Abend zu Ende gegangen.

Zum Abschluss wurde jedes Zelt als Gruppe kreativ und hat sich einen Programmpunkt ausgedacht. Dabei hatten alle viel zu lachen und mit Musik und Bildern der letzten zehn Tage konnten wir gemeinsam nochmal auf das Jungscharlager zurückblicken. Beim anschließenden Zeltfest war dann nochmal genügend Zeit zum Reden und Lachen, bevor es am nächsten Tag dann leider für alle nach Hause ging.



An alle MitarbeiterInnen ein -liches Dankeschön, ohne euch wäre das nicht möglich gewesen:

Alisa Bendeich, Andrea Gräf, Anita Gräf, Anna Biel, Anna Lena Hauser, Charlotte Knödler, Clara Bendeich, Daria Marie Jocher, Fabienne Heigold, Florian Rieker, Franka Peuser, Hannes Hauser, Helen Schäfter, Irina Messer, Lara Weinstock, Lotta Brenner, Lotta Kopf, Malina Hägele, Marlene Wirth, Mia Radler, Peter Frisch, Raphaela Brenner, Stefanie Hahnen

Lara Weinstock, Irina Messer

JuLa Jungen

„Mein Leben ist eine Baustelle“ – oder besser gesagt: „Unser Leben war eine Baustelle“

In den Sommerferien vom 29. August bis zum 6. September finden 44 Jungs im Alter von 8 bis 13 Jahren den Weg auf das Baustellenlager in Finsterrot. Das wurde von 3 Hauptleitungen und 12 Mitarbeitern geleitet und begleitet - nicht außer Acht lassen sollte man das 5-köpfige Küchenteam, das uns sehr gut und abwechslungsreich bekocht hat.

Die Teilnehmer waren in 6 Zelte verteilt mit je 2 Zeltmitarbeitern. Wenn das Lied „Beinhart“ aus dem gleichnamigen Film (den wir später auch angeschaut haben) mit Hauptcharakter Werner ertönt fanden wir uns meist im Atrium des Campgeländes wieder ein. Dort sangen wir bekannte Lagerfeuersongs wie: „Meine Oma fährt im Hühnerstall Motorrad“; aber auch Lieder mit christlichem Inhalt wie „Come to the light“ oder „Lauda to si“ waren an der Tagesordnung.



Natürlich musste auf dem Bau auch etwas geschafft werden, sodass es immer wieder ein kleines Anspiel gab für welches ein paar Mitarbeiter regelmäßig in die Rolle von Bauarbeitern schlüpften.

In ihrem Arbeitsalltag stießen sie zufällig immer wieder auf die Mosegeschichte, die das Thema auf unserem Jungscharlager war. Zum Beispiel liefen zuerst einige Dinge auf der Baustelle schief wie Streik oder fehlendes Material. Diese wurden anschließend mit den 10 Plagen vor dem Auszug aus Ägypten in der Bibel in Verbindung gebracht. Anschließend gab es dann ein Zeltgespräch, in denen die Abschnitte der Geschichte noch einmal näher betrachtet wurden.

Zwischen den Programmpunkten und den Mahlzeiten konnten sich die Jungs ihre Freizeit mit Fußball, Diabolo oder dem JuLa-Klassiker Spachteln vertreiben. Unsere Programme bestanden aus Spielen, die natürlich etwas mit Mose und Baustelle zu tun hatten. So gab es ein Handelsspiel, ein Mitarbeiterfangen, wobei diese Schmuggler waren, denen man Bausteine abnehmen musste, aber auch ein Mörder-Mystery zu Mose, nachdem er den Ägypter erschlagen hatte.



Selbstverständlich gab es auch drei 2-Tages-Touren in verschiedene Richtungen in der Finsterroter



Region. Die Teilnehmer hatten nebenbei die Aufgabe Gegenstände zusammenzusuchen. Ein anstrengendes doch tolles Erlebnis wobei manche auch durchaus an ihre Grenzen kamen – doch das Leben ist kein Zuckerschlecken, schon gar nicht auf einer Baustelle!

Elias Gittinger

Graffiti-Nachmittag



20 Kinder und viele Farbsprühdosen. Ob das gut gehen kann?

Natürlich! Gemeinsam mit der Jugendhilfe im Lebensfeld habe ich im Rahmen meiner Aufbauausbildung einen Graffiti Nachmittag in der Ju-

gendhilfe angeboten. Dort trafen die Kinder der Jugendhilfe auf die Kinder der Kinderkirche Weinsberg. Gemeinsam verbrachten sie den Nachmittag unter dem Thema der Nächstenliebe.

Nach einigen Kennenlernspielen gab es einen Impuls zum Thema. Danach wurden die Kinder von einem Graffiti-künstler in die Kunst des Graffiti eingeführt. Anschließend konnten die Kinder an der Sprühdose erste Erfahrungen sammeln. Nachdem alle darin Erfahrung gesammelt hatten entwickelt jedes Kind auf dem Papier ein Graffiti, welches sie danach auf Karton sprühen konnten. Gemeinsam arbeiteten sie dann auch noch an größeren Projekten die dann in der Jugendhilfe und der Kinderkirche aufgehangen wurden. Es war ein Tag der allen Beteiligten viel Freude gemacht hat.



Lars Welker

JuMa-Treff

Wie gehe ich mit Kindern um die herausfordernd und auffällig sind? Und wie kann ich seelsorgerlich auf Kinder eingehen und sie darin unterstützen?

Zu diesem Thema haben wir zu unserem letzten JuMa-Treff im Juli eingeladen. Dazu haben wir uns die Landesjugendreferentin Steffi Schwarz aus dem Landesjugendwerk eingeladen.

Nach einer Austausch- und Kennenlernrunde ging es dann zum Thema. Über Erzählungen, eigene Erfahrungen und Fallbeispiele die in Kleingruppen behandelt wurden, wurde uns das Thema näher gebracht. Nachdem wir uns intensiv damit auseinander gesetzt hatten ließen wir den Abend beim gemeinsamen Grillen uns Spielen ausklingen.

Der nächste JuMa-Treff findet am 25.10 statt. Weitere Infos folgen.



JAM

Jesus And Me am 22.07.22

An einem wunderschönen Sommerabend feierten wir gemeinsam Open-Air-JAM in Löwenstein, bei welchem wir mit gemütlichem Zusammensein und Grillen in den Abend starteten.

Für uns ganz ungewöhnlich, haben wir an diesem Abend nicht nur einen Input bekommen, sondern durften mehreren persönlichen „unglaublichen Geschichten mit Gott“ zuhören. Erzählt wurden die Geschichten von allen Mitfeiernden, die gerne etwas mit uns teilen wollten. Außerdem nutzten wir diesen Abend, um gemeinsam Lobpreis auszuüben mit gemeinsamem Singen, aber auch im Gebet.

Danach genossen wir den Abend noch beim Zusammensitzen ums Lagerfeuer.



Herzliche Einladung zum nächsten Jam am **09.12.22** in der Dorfburg!

Jonah Württemberger

13



Wir blicken Dankbar auf zwei besondere WzM – Jugendgottesdienste zurück.

Am 17. Juli fand in Finsterrot der Sendungsgottesdienst unter dem Motto: EinzigartICH mit viele Besuchern und vor allem Mitarbeitenden des Jugendwerks statt. Denn im Juli wurden im Rahmen des WzM's die Mitarbeitenden der Sommerfreizeiten gesegnet und ausgesandt. Nach dem Gottesdienst wurde das Gelände des Freizeitheims noch bis spät in die Nacht für Gespräche, Lagerfeuer, Stockbrot genutzt.



Das September WzM ist nicht nur wegen dem Freizeitrückblick und dem Wiedersehen nach den Sommerfreizeiten so besonders, sondern weil das der Auftakt der Jugendarbeit in die neue Runde einleitet. Unglaublich toll, dass die Kirche in Sülzbach voll war und dass wir an den alten Rhythmus anknüpfen können.



Das WzM-Team freut sich, mit der neuen Themenreihe unter dem Motto: simpleclub mit euch auf den Weg zu machen. Mit den neuen Themen werden wir versuchen die WzM's in den verschiedenen Formen zu gestalten. Seid mit dabei und gebt uns gerne Rückmeldung über eure Erfahrungen.

Bitte unterstützt die WzM Arbeit im Bezirk mir euren Gebeten, Feedback, Werbung vor Ort und eurer Mitarbeit. Vielen Dank an die Leute die das regelmäßig jetzt schon machen!



Es fand in den letzten Monaten Wechsel im WzM-Team statt und wir suchen noch Leute im Bereich Bistro, Technik und Programm.

Weitere Infos unter:

wzm@ejweinsberg.de oder bei uns im Jugendwerk.

Zsolt Boda



JUGENDGOTTESDIENST

simple club:



WZM

NEUE *Themenreihe*

INSPIRATION | GEMEINSCHAFT | GOTT FEIERN

23. OKTOBER

20. November

18. Dezember

Am Ordenschloß 5, Obersulm

Ev. Gemeindehaus Affaltrach

wzm_ejw





Wie die Zeit vergeht. Gerade war noch die Winterpause und jetzt sind 8 Monate um und mein Freiwilliges Soziales Jahr im EJW neigt sich dem Ende zu. Zeit zurückzublicken auf ein Jahr voller Highlights, Erfahrungen und Herausforderungen.

Los ging es im September mit Ankommen und Routinefindung. Doch auch die ersten Veranstaltungen standen vor der Tür und so konnte ich bei Qualify Start die neuen Mitarbeiter im EJW kennenlernen und beim WzM alte Bekannte treffen.

Im Oktober ging es dann richtig los. Mit Konfitag, TeenNight und Younify war der Monat gut gefüllt und beim Einführungsseminar traf ich die FSJler aus den anderen Einsatzstellen des Ev. Jugendwerk Württembergs.

Im Winter wurde es dann ruhig, was zum großen Teil Corona geschuldet war. Doch das neue Jahr brachte wieder Schwung ins EJW und ich konnte im WzM-Team und bei den LEGO-Bautagen durchstarten.

Und so ging es dann Schlag auf Schlag, Zwischenseminar, EJW-Wochenende, Julia-Vorbereitung, Start des Jugendtreffs in Eberstadt, FSJ-Fachtage und das alles bis Juni.

Ruhiger wurde es auch nicht mehr und so kamen nach KonfiCamp, Abschlussseminar und Aufbaulager schon die zwei Julas.

Doch auch in Jungschar, Jugendtreff, WzM's und Vorbereitungstreffen hatte ich immer eine super Zeit.

Vielen Dank an alle Mitarbeitenden, die mich in diesem Jahr begleitet haben, an die coolen Teilnehmer, mit denen ich tolle Momente erleben durfte und vor allem an Roger, Zsolt, Lars und Carola die mich bei meinen Aufgaben super unterstützten.



Adrian Wild

VIELEN DANK Adrian!!

Lieber Adrian im Namen des Jugendwerks möchte ich mich noch einmal recht herzlich bei Dir für deinen Einsatz und deine Leidenschaft die du in den letzten Monaten hier im Jugendwerk gezeigt hast bedanken.

Du hast an so vielen verschiedenen Aktionen und Veranstaltungen mitgewirkt und diese mit deinen Gaben sehr bereichert.

Du bist einfach klasse!

Für deinen weiteren Lebensweg wünschen wir dir alles Gute und vor allem Gottes Segen!!!

Dein ejw-Team

Freiwilliges Soziales Jahr ab sofort im EJW Weinsberg

Wir suchen genau DICH!



Suchst Du eine anspruchsvolle und vielseitige Stelle? Bist Du interessiert an der Mitarbeit in Gruppen, Freizeiten und Projekten? Dann bewirb Dich auf eine FSJ Stelle beim EJW!

Anfragen und Bewerbung an
07130 / 68 45 oder
kontakt@ejwweinsberg.de

DICH erwartet

- eine vielfältige Jugendarbeit
- viele praktische Tätigkeiten
- ein Team, das Dich begleitet
- Erweiterung Deiner Kompetenzen
- die Chance, Dich auszuprobieren

Über uns

Das EJW Weinsberg ist im Auftrag der ev. Landeskirche selbstständig unterwegs. Zu unserem ehrenamtlichen Team gehören über 100 Mitarbeiter.

Wir veranstalten Jungscharfreizeiten, Jugendfreizeiten, Jugendgottesdienste, Wochendendfreizeiten und vieles vieles mehr.

Baustelle Leben

Den Glauben im Alltag bewusst leben und abends Gemeinschaft genießen – das ist die „Baustelle Leben“.

Zusammen mit etwa 30 anderen jungen Erwachsenen wirst du eine spannende Woche im Freizeitheim des CVJM in Eberstadt verbringen. Das ganze ist voll alltagstauglich: Nach einem gemeinsamen Start in den Tag geht jeder zur Arbeit, in die Schule, studieren... bis es dann mit dem Abendessen gemeinsam weitergeht.

Danach gibt es interessante Impulse für dich, deinen Glauben und die Rolle, die Gott in deinen Leben spielen kann. In Kleingruppen werden wir uns darüber austauschen und du kannst viele interessante Meinungen kennen lernen und neue Erfahrungen für dich und deinen Glauben sammeln.

Ansonsten werden wir gemeinsam kochen, lachen, singen, reden, spielen und einfach die Gemeinschaft genießen. Wir freuen uns auf eine tolle Woche mit dir!

Datum:

27.11.-04.12.

Ort:

**CVJM-Haus
Eberstadt**

Kosten:

125€

27.11.-04.12.2022
BAUSTELLE LEBEN
CVJM Haus in Eberstadt

DEN GLAUBEN IM ALLTAG BEWUSST LEBEN
UND ABENDS DIE GEMEINSCHAFT
GENIEßEN

ANMELDUNG ÜBER UNSERE HOMEPAGE

www.ejweinsberg.de

FaktorX

- entdecken - vertiefen - weitergeben -



Es ist endlich soweit, ihr habt uns mehrmals darauf angesprochen und wir haben keine Kosten und Mühen gescheut. Faktor X wird dieses Jahr wieder durchstarten.

Falls du noch nichts mit dem Namen anfangen kannst, keine Sorge, dies wird sich ändern.

Es geht um DICH, den Glauben stärken und weitergeben und um die eigene Persönlichkeitsentwicklung.

Gemeinsam in Kleingruppen (6-8) werdet ihr gemeinsam für ein halbes Jahr auf die Reise gehen und spannende Themen wie:

- o Was ist Jüngerschaft / Nachfolge?
- o Wer bist du? wer ist Gott für dich?
- o Gaben entdecken / andere Menschen entdecken

und noch viele mehr gemeinsam besprechen und erleben.

Zusätzlich gibt es insgesamt vier Treffen in der großen Runde, sogenannte Plenumstreffen. Bei denen wir uns in der Großen Runde austauschen. Auch wird es ein gemeinsames Wochenende geben, um die Themen zu vertiefen.

Durch Faktor X haben sich etliche Hauskreise gebildet, die heute noch bestehen und in denen nach wie vor über verschiedenste Themen geredet wird. Viele unserer langjährigen Mitarbeiter waren Teil von Faktor X und sagen das Faktor X ein wichtiger Teil in ihrer Glaubensfindung war.

Das Ganze kostet für Schüler/Studenten 89€ und für voll Erwerbstätige 139€
Darin enthalten sind die Kosten für das Wochenende mit Verpflegung und die Verpflegung bei den Plenumstreffen.

Anmeldeschluss ist der 21.11.2022

Falls ihr noch Fragen habt, wendet euch gerne an uns.

Faktor-X@ejweinsberg.de

Familientag

Am 16.10 findet in Eberstadt der Famili-entag statt. Ab 11:30 Uhr gibt es Stationen zum Thema Willkommen.

Danach wird es eine Live-Übertragung vom Landesjugendwerk geben und anschließend gibt es Aktionen von verschiedenen Vereinen, Gemeinden und Organisationen vor Ort. Wir freuen uns auf euch.

Parallel findet in der Verbundskirchengemeinde Obersulm See ab 11 Uhr ebenfalls ein Familientag mit gleichen Inhalten statt. So können sie zu der Location gehen die Ihnen am nächsten ist.

The poster features a close-up of a young child's face peeking over a white curved surface against a warm, golden background. The text is arranged as follows:

- Familientag** (in a large, blue, cursive font)
- 16.10.2022** (in bold blue)
- AB 11:00 UHR Ankommen
- AB 11:30 UHR Start
- AKTIV-ZEIT**
kreativ, sportlich, experimentell
- FEIER-ZEIT**
Livestream mit Musiker und Künstler Sebastian Rochlitzer
- ERLEBNIS-ZEIT**
entdecken & genießen
- One Initiative von:
 - cjw** evangelisches Jugendwerk in Württemberg
 - CVJM** Württemberg
- EBERSTADT**
CVJM EBERSTADT
NEUENSTÄDTER STR. 16
- Veranstalter:
 - CVJM** (Logo)
 - ejw** evangelisches Jugendwerk in Württemberg (Logo)
- www.dein-familientag.de

Jungscharevent

Am **11.12.** findet unser nächstes Jungscharevent statt. Neben einer Neuaufgabe des Schrubberhockeyturniers wird es an dem Tag viel Zeit für Kreatives, Basteln, Singen, Lachen, Spielen uvm. Geben.

Anmelden können sich alle Jungscharen aus unserem Kirchenbezirk.

Genaueres zum Ablauf/Anmeldung erfahrt ihr am

25.10. im JuMA Treff. Bitte macht in euren Gruppen und Kreisen jetzt schon auf das Event aufmerksam. Wir würden uns freuen wenn möglichst alle Jungscharen mit dabei sein können.

SAVE THE DATE Kinderbibeltage 2023

Vom 17.02.-19.02. sind Kinderbibeltage geplant. Alle weiteren Infos über Ort, Ablauf und Anmeldung gibt es bald auf unserer Homepage.

Network

networkREGIONAL – gemeinsam BEWEGT

networkREGIONAL UNTERLAND geht in die dritte Runde. Nach der Auftaktveranstaltung zum Thema: von Jesus bewegt in Affaltrach und Gebetswanderung in Finsterrot zum Thema: bewegt für die Region geht es in Beilstein um das Thema: gemeinsam BEWEGT.

Herzliche Einladung zum networkREGIONAL am

13. November 2022 in Beilstein (Gemeindehaus Beilstein, Valentin Wanner Haus, Unterer Söhlbachweg, 71717 Beilstein).

Dich erwartet ein lebendiger Impuls von Sarah Thys zu der Frage: „Wie kann ich meinem Sendungsauftrag in meinem unmittelbaren Umfeld nachkommen?“

Austauschgruppen im Anschluss helfen dir, Ideen zu spinnen und erste Schritte zu konkretisieren.

Wir wollen uns aber auch Zeit nehmen, um gemeinsam zu Singen, zu Essen und im Voraus zu feiern, dass Gott uns in diese Welt sendet.

Wir freuen uns auf dich!

Melde dich einfach und unkompliziert an unter:

network@ejweinsberg.de / 0157/52511996

Qualify START 2022

Du bist nach Sommerfreizeit oder Konfirmandenunterricht interessiert deine Gaben zu entdecken und sie für andere einzusetzen?

Dann bist du beim Qualify START, von 21. Bis 23. Oktober genau richtig! Hier kannst du entdecken was Mitarbeitersein bedeutet und bekommst neue Methoden und Themen für deine Mitarbeit. Außerdem werden wir mit anderen angehenden Mitarbeitern ab 13 Jahren eine inspirierende Zeit und tolle Gemeinschaft haben.

Wir freuen uns auf dich, um eine besondere Zeit zu erleben!

Bei Rückfragen kannst du dich gerne an Zsolt wenden.

Mail: zsolt.boda@ejweinsberg.de

Tel. Handy: 0162 \ 4147088



Qualify BASE 2022

„Du bist voll motiviert hast aber noch wenig Ahnung und Erfahrung in der Arbeit mit Kindern. Als Mitarbeiter hast du aber bereits gestartet oder willst ganz neu einsteigen? Dann bist du beim Qualify BASE genau richtig! Gemeinsam mit anderen angehenden Mitarbeitern ab 15 Jahren aus dem gesamten Kirchenbezirk Weinsberg wirst du die Grundlagen der Arbeit mit Kindern erlernen.“

Die Anmeldung ist ab sofort über unsere Homepage möglich.

Datum: 03.-06.11.22

Kosten: 85€ für Unterkunft, Verpflegung und Kursunterlagen

Ort: Haus Lutzenberg (Anreise erfolgt privat)



AB 15 JAHREN

EVANGELISCHES
JUGENDWERK WEINSBERG

**QUALIFY
BASE**

SCHULUNG FÜR MITARBEITER

KOSTEN: 85€
(EVENTUELL ZUSCHUSS VON DER
ORTSGEMEINDE MÖGLICH)

03.-06.November
Haus Lutzenberg

Teennight

Du wolltest schon immer mal die Nacht zum Tag machen?

Freunde treffen, spielen, quatschen, Gott feiern und eine intensive Gemeinschaft erleben? Dann bist du beim TeenNight genau richtig! Denn all das ist TeenNight!

Auf alle zwischen 13 und 17 wartet von 08. – 09. Oktobereine unvergessliche Nacht im CVJM Haus in Eberstadt! Wenn die Lage es zulassen wird, es erwarten dich Workshops, eine Nachtwanderung, Lagerfeuer mit Stockbrot und Spiele bei denen du richtig Gas geben darfst!

Wir freuen uns auf dich, um eine besondere Zeit zu erleben! Anmeldung über unsere Website.

Bei Rückfragen kannst du dich gerne an Zsolt wenden.

Mail: zsolt.boda@ejweinsberg.de

Tel. Handy: 0162 \ 4147088



YOUNIFY



YOUNIFY – Hausparty in Sülzbach

15. Oktober, 17:30 Uhr bis etwa 21:00 Uhr

YOUNIFY ist ein Kongress für junge Erwachsene mit Inspiration für die Mitarbeit zu Hause und Impulsen für das eigene Glaubensleben.

Wie schon letztes Jahr wollen wir, als **HAUSPARTY** von **YOUNIFY** profitieren.

YOUNIFY will zusammenbringen, persönlich ermutigen, anstecken und inspirieren, Mitarbeit zuhause stärken und Reich Gottes sehen...

Ich lade euch ein, zu einer gemütlichen Runde bei uns zu Hause (Altenbergstr. 53, Obersulm-Sülzbach), wir schauen gemeinsam die Live-Übertragung an, essen zusammen und anschließend gibt es Zeit und Raum für Bier, Bionade und Gespräche.

Bei Interesse melde dich bitte an: 0162/4147088. Die Plätze sind begrenzt.
Zsolt Boda

Pinnwand

VERMISST

Wir vermissen unseren **Tower of Power**. Falls den jemand ausgeliehen und noch in seinem Besitz hat, würden wir uns sehr freuen, wenn er wieder den Weg in die Dorfburg findet, damit auch andere Gruppen damit Spaß haben können

Luftpumpen

Du hast alte Luftpumpen die du nicht mehr benötigst, oder weißt wo man welche herbekommt? Dann melde dich bei uns.

Wir suchen ca. 50-60 Luftpumpen für ein Geländespiel.

Mitarbeiter gesucht

Wir suchen DICH für unsere Mitarbeiter Schulung Qualify Base vom 03.-06.11.22 als Mitarbeiter. Wenn du Lust hast dein Wissen und deine Erfahrung weiter zu geben, dann melde dich bei uns unter kontakt@ejweinsberg.de

Termine

Oktober

08.-09.10	Teennight	Eberstadt
12.10	Dorfburgtreff	Dorfburg
15.10	Younify Hausparty	Sülzbach
16.10	Familienstag	Eberstadt
18.10	DV	Schwabbach
19.10	AK Teens	Dorfburg
21.-23.10	Qualify Start	CVJM Haus Eberstadt
23.10	WzM	Affaltrach
25.10	JuMa Treff	Dorfburg
26.10	Dorfburgtreff	Dorfburg
26.10	Vorstand	
28.10	Freundeskreistreffen	

November

03.-06.11	Qualify Base	Haus Lutzenberg
08.11	AK JEA	
09.11	Dorfburgtreff	Dorfburg
12.11	FaktorX-Auftakt	Eschenau
13.11	Network	Beilstein
14.11	AK Familie	
16.11	AK Jungschar	
18.-20.11	BAK-Wochenende	Neckarzimmern
20.11	WzM	Affaltrach
21.11	WzM Team Treffen	Dorfburg
23.11	Dorfburgtreff	Dorfburg
25.11	Bezirkssynode	
27.11.-04.12	Baustelle Leben	CVJM Haus Eberstadt

Dezember

05.12	BAK	
09.12	JAM	Dorfburg
11.12	Jungscharevent	
18.12	WzM	Affaltrach

Januar

15.01	WzM	Affaltrach
20.-22.01	FaktorX Wochenende	Rot am See

Änderungen sind vorbehalten. Wir halten euch über Änderungen auf unserer Homepage und auf Instagram auf dem Laufenden.

Wir freuen uns, wenn ihr diese Treffen, Projekte und Freizeiten auch mit in euer Gebet nehmt und so die Mitarbeitenden begleitet.

Danke für eure Unterstützung!

Menschen begegnen
Gaben entdecken
Mit Jesus Christus leben



Beilagen:

Die nächsten Rundbrief erscheint im Januar 2023

Bildernachweis:

- 1. Vorsitzender:** Thomas Thimig
Willsbach, 0157 70483941
2. Vorsitzende: Stefanie Hahnen,
Sülzbach, 0176 24600964

Jugendreferenten:

Roger Reis

Willsbach, 0152 25627341
Threema: AY2ARU73

Zsolt Boda

Sülzbach, 0162 4147088
Threema: X2V3SZK8

Lars Welker

Ellhofen, 0152 25627106
Threema: 9KMCTZ9P

Herausgeber:

Ev. Jugendwerk Bezirk Weinsberg
Dorfbergstr. 24, 74182 Obersulm
Telefon (07130) 68 45
Email: kontakt@ejweinsberg.de
Homepage: www.ejweinsberg.de

Verantwortlich für den Inhalt: Lars Welker

Bürozeiten

Vormittags

Montag-Freitag 09.00- 12.00 Uhr

Nachmittags

Dienstag-Donnerstag 14.30- 17.30 Uhr

Bankverbindungen

Evang. Jugendwerk Bezirk Weinsberg

Kreissparkasse Heilbronn IBAN: DE 44 620 500 00 0013 6344 32

Freundeskreis des Evang. Jugendwerk Bezirk Weinsberg

Kreissparkasse Heilbronn IBAN: DE 03 620 500 00 0000 1059 98

Konto 3. Hauptamtlicher IBAN: DE 97 620 500 00 0013 7683 08